



Katholische Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen Bewegung der Erzdiözese Wien
Vikariat Unter dem Wienerwald (Vikariat Süd)

Einladung

zum religiös – politischen Wochenende der KAB des Süd-Vikariates

vom 01. bis 02. April 2017

im Gasthof Kobald, 2651 Reichenau an der Rax, Hirschwang 52
(an der Höllentalbundesstraße B27)

Tagungsablauf:

Samstag, 01.04.2017

bis 14.30 Uhr **Eintreffen** und **Zimmerbelegung**
15.00 Uhr **Eröffnung** und **Begrüßung**

Brücken bauen zu den Menschen von heute

P. Dr. Franz Helm SVD

18:00 Uhr **Eucharistiefeier**

19:00 Uhr **Abendessen**

20.00 Uhr **Abendgestaltung**

Sonntag, 02.04.2017

08:00 Uhr **Morgenlob**

08:15 Uhr **Frühstück im Haus Kobald**

09:30 Uhr ***Wer mehr hat, kann und weiß, muss teilen!***

Dr. Rotraud Perner, MTh

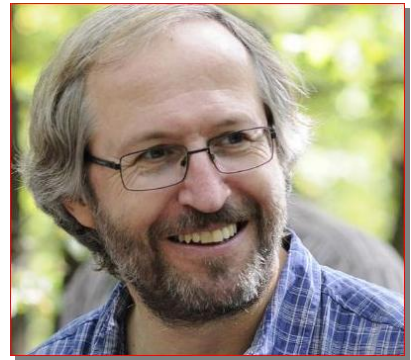
12:30 Uhr **Mittagessen**

Der Teilnehmerbeitrag für die ganze Tagung (Abendessen, Nächtigung, Frühstück und Mittagessen) beträgt € 30,- (Der notwendige Mehrbetrag wird von der KAB aus Mitteln des Mitgliedsbeitrages bezahlt). Teilinanspruchnahme, nur Abendessen bzw. Mittagessen € 12,-

ANMELDUNG BITTE AN: ka.arbeitnehmer@edw.or.at oder tel. KAB Sekretariat 01-51551 3354
bzw. bei den örtlichen KAB-Verantwortlichen.

Blatt bitte wenden!

Wir Menschen suchen in all den sozialen und kulturellen Veränderungsprozessen einer immer rasanter werdenden Welt nach Orientierung und Lebensentwürfen – vor allem nach Beziehungen zu den Menschen dieser Welt. Um die Botschaft des Evangeliums in der heutigen Gesellschaft weitergeben zu können, braucht es ein neues Verständnis, neue Wege zu den Menschen und neue Formen der Begegnung. Mit diesen Kernfragen setzt sich P. Dr. Franz Helm SVD seit vielen Jahren auseinander.



P. Dr. Franz Helm SVD ist Missionstheologe, Vize-Provinzial der Österreichischen Provinz der Steyler Missionare (SVD) Generalsekretär der Superiorenkonferenz der männlichen Ordensgemeinschaften und seit 2015 Geistlicher Assistent der Katholischen Frauenbewegung in Österreich.



„Wir leben in einer geTEIL**ten Welt und die meisten **TEIL**ungen sind unfair. Sie züchten Feindschaft und erschweren das Leben – in privaten Beziehungen ebenso wie in weltweiten und gesellschaftlichen Beziehungen.“**

Das muss und soll nicht sein, zeigt Prof. Dr. Rotraud Perner, denn so wird nur Feindschaft gezüchtet und liebevolles Zusammenwirken verhindert.

Prof. Dr. Rotraud Perner ist Psychotherapeutin, Universitätsprofessorin, Juristin und bekannte Publizistin, wurde 2016 zur Pfarrerin der evangelischen Kirche A.B. im Ehrenamt ordiniert und bekleidet derzeit in dieser Funktion das Amt einer ehrenamtlichen Hochschuleseelsorgerin.